

# Gutachten zu Fall 1

**A. Anspruch des V gegen K auf Zahlung von 125 Euro aus Kaufvertrag gem. § 433 II**

**I. Anspruch entstanden**

1. Zustandekommen eines Kaufvertrages
2. Wirksamkeit des Kaufvertrages
- ( 3. Wirkungen des Kaufvertrages )

**II. Anspruch nicht erloschen**

**III. Anspruch durchsetzbar**

**IV. Ergebnis**

**B. Anspruch des V gegen K auf Abnahme des Steintroges aus Kaufvertrag gem. § 433 II**

# Gutachten zu Fall 2

A. Anspruch des A gegen E auf Übereignung des Grundstücks **aus Kaufvertrag gem. § 433 I 1**

## I. Anspruch entstanden

1. Zustandekommen eines Kaufvertrages
2. Wirksamkeit des Kaufvertrages

*„Der Kaufvertrag könnte gem. § 125 S. 1 unwirksam sein, wenn er nicht in der Form des § 311b I 1 geschlossen wurde...“*

( 3. Wirkungen des Kaufvertrages )

## II. Anspruch nicht erloschen

## III. Anspruch durchsetzbar

## IV. Ergebnis

B. Anspruch des V gegen K auf Übergabe des Grundstücks **aus Kaufvertrag gem. § 433 I 1**

# Verfügungsgeschäft

= Rechtsgeschäft, durch das auf ein bestehendes Recht unmittelbar eingewirkt werden soll und zwar durch **Aufhebung, Übertragung, Belastung oder Inhaltsänderung**

## *Bsp.: Übereignung*

	<i>einer beweglichen Sache</i>	<i>einer unbeweglichen Sache</i>
1. Zustandekommen	<b>Einigung</b> gem. § 929 S. 1	<b>Auflassung</b> gem. §§ 873 I Var. 1, 925 I 1
2. Wirksamkeit	<b>Verfügungsbefugnis</b>	a. <b>Verfügungsbefugnis</b> b. Form gem. § 925 I
3. Wirkungen	<b>Übergabe</b> gem. § 929 S. 1	<b>Eintragung</b> in das Grundbuch gem. § 873 I Var. 1

# Verfügungsgeschäft

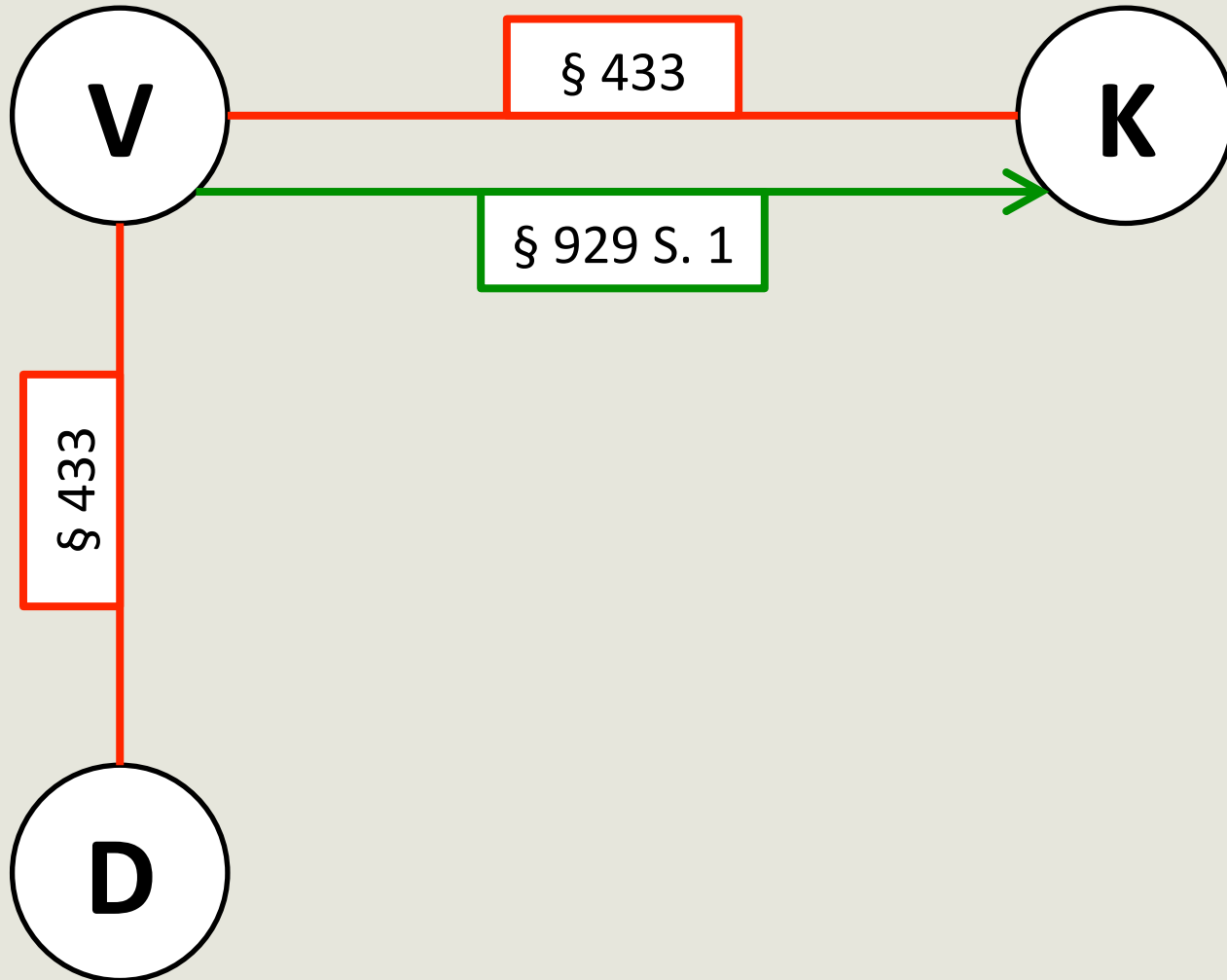
= Rechtsgeschäft, durch das auf ein bestehendes Recht unmittelbar eingewirkt werden soll und zwar durch **Übertragung, Belastung, Inhaltsänderung** oder **Aufhebung**

<b>Bsp.: Übereignung</b>	<i>einer beweglichen Sache</i>	<i>einer unbeweglichen Sache</i>
1. Zustandekommen	<p><del>Einigung gem.</del>  <i>Ausnahme: sog. gutgläubiger Erwerb gem. § 932</i></p>	<p><b>Auflassung</b> gem. §§ 873 I Var. 1, 925 I 1</p>
2. Wirksamkeit	<p><b>Verfügungsbefugnis</b></p>	<p>a. <b>Verfügungsbefugnis</b>            b. Form gem. § 925 I</p>
3. Wirkungen	<p><b>Übergabe</b> gem. § 929 S. 1</p>	<p><b>Eintragung</b> in das Grundbuch gem. § 873 I Var. 1</p>

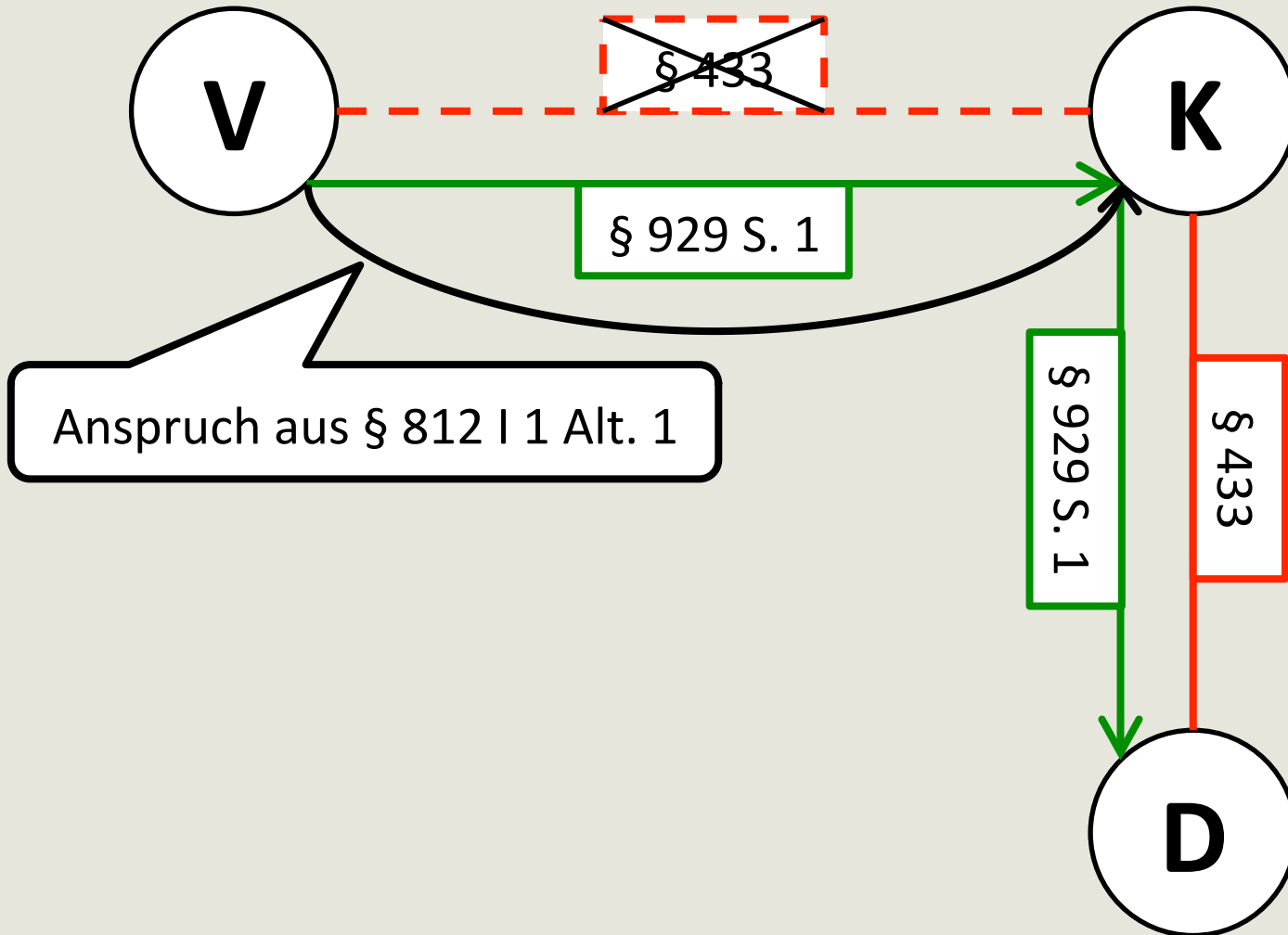
*Ausnahme: sog. gutgläubiger Erwerb gem. § 932*

„Publizitätsfunktion“

# Trennungsprinzip



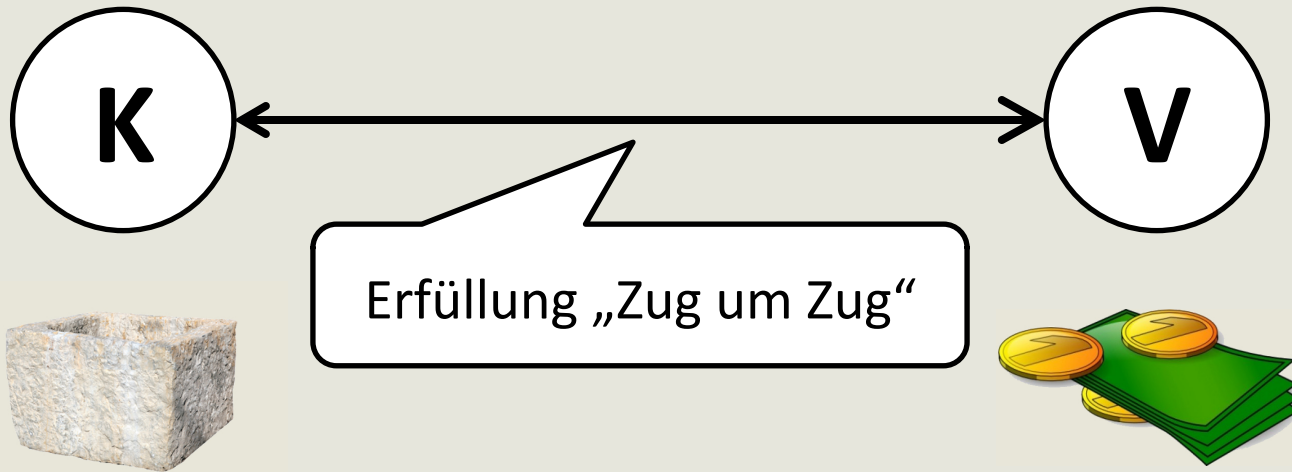
# Abstraktionsprinzip



# Synallagma

bei entgeltlichen (= gegenseitigen = synallagmatischen) Verträgen

Austauschverhältnis:



- **genetisches** Synallagma: kein Vertrag ohne Gegenleistung
- **funktionelles** Synallagma: keine Leistung ohne Gegenleistung

# Gutachten zu Fall 3

„M könnte gegen V einen Anspruch auf Überlassung des Wagens  
aus Mietvertrag gem. § 535 I 1 haben.“

## A. Anspruch entstanden

- I. Zustandekommen eines Kaufvertrages
  1. Antrag
  2. Annahme
- II. Wirksamkeit des Kaufvertrages
- ( III. Wirkungen des Kaufvertrages )

## B. Anspruch nicht erloschen

## C. Anspruch durchsetzbar

- I. Anspruch des V gegen M auf Zahlung von 100 Euro aus Mietvertrag gem. § 535 II
  1. Anspruch entstanden und nicht erloschen
  2. Anspruch durchsetzbar
- II. Gegenseitigkeit der Ansprüche

## D. Ergebnis



# Gutachten zu Fall 3

„M könnte gegen V einen Anspruch auf Überlassung des Wagens aus Mietvertrag gem. § 535 I 1 haben.“

## A. Anspruch entstanden

- I. Zustandekommen eines Kaufvertrages
  1. Antrag
  2. Annahme
- II. Wirksamkeit des Kaufvertrages
- III. Wirkungen des Kaufvertrages

„Der Anspruch des M gegen V ist möglicherweise nicht durchsetzbar, da V seine Leistung gem. § 320 I 1 verweigern kann...“

## B. Anspruch nicht erloschen

## C. Anspruch durchsetzbar

- I. Anspruch des V gegen M auf Überlassung des Wagens aus Mietvertrag gem. § 535 II
  1. Anspruch entstanden und nicht erloschen
  2. Anspruch durchsetzbar
- II. Zwischenergebnis

„Der Anspruch des V gegen M ist möglicherweise nicht durchsetzbar, da er nicht fällig ist...“

## D. Ergebnis